



Wohnortnahe Pflege- und Sozialberatung

Anja Ebner, Sibylle Harmel und Romy Berndt (von links) gehören zum Team vom Pflegestützpunkt Havelland. © Landkreis Havelland

30.04.2021

Seit 2011 gibt es im Landkreis Havelland einen Pflegestützpunkt am Standort Falkensee. Für eine wohnortnahe Beratung und Hilfe wurden 2013 Außenstellen in Rathenow und Nauen eingerichtet. Der Pflegestützpunkt übernimmt für Ratsuchende eine Lotsenfunktion durch die Vielfalt des Gesundheits- und Sozialwesens und gibt Hilfestellung bei der Inanspruchnahme von Leistungen.

Am 1. Mai 2016 ist die Außenstelle Nauen des Pflegestützpunktes Havelland in das Familien- und Generationenzentrum (FGZ) Nauen in die Ketziner Straße 1 umgezogen. „Damit wurde das FGZ Nauen um ein spezielles Angebot für Pflegebedürftige und deren Angehörige erweitert und die Beratung unter einem Dach ausgebaut“, sagt Wolfgang Gall, Sozialdezernent im Landkreis Havelland. Neben dem Pflegestützpunkt sind in dem Gebäude des FGZ Nauen unter anderem das Seniorenbüro der Stadt Nauen, die Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit Demenz, die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung, die Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung sowie die Bibliothek der Stadt Nauen angesiedelt. „Die Außenstelle des Pflegestützpunktes konnte sich mit Unterstützung der Netzwerkpartner im FGZ Nauen schnell etablieren, die Beratungsangebote bekannter machen und somit mehr Menschen aus Nauen und dem Umfeld erreichen“, so Gall.

Im Mai 2018 wurde das Beratungsspektrum erweitert, seither wird unter dem Dach des Pflegestützpunktes auch eine Beratung für Menschen mit Behinderungen durchgeführt. Dieses Angebot hat sich ebenfalls gut etabliert. „Die Anzahl und der Umfang der Pflege- und Sozialberatungen nehmen stetig zu“, weiß Wolfgang Gall. Im Jahr 2016 wurden im Pflegestützpunkt Havelland insgesamt 1.800 Personen telefonisch oder persönlich beraten und unterstützt, 2020 waren es bereits 2.275 Kontakte mit Ratsuchenden.

Auch während der Corona-Pandemie sind die Mitarbeiterinnen von Montag bis Freitag telefonisch unter der Nummer 03321/ 403-6823 erreichbar. Persönliche Beratungsgespräche im FGZ Nauen können derzeit jedoch nur nach vorheriger Terminvergabe stattfinden.

Anja Ebner, Sibylle Harmel und Romy Berndt (von links) gehören zum Team vom Pflegestützpunkt Havelland. © Landkreis Havelland

[Zurück](#)